

Bezirksamtsvorlage Nr. 1176  
zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 24. März 2026

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 2584/VI, Beschluss vom 26.02.2026 betrifft: - **Überprüfung der Räumspflicht bei Glatteis priorisieren!**

2. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Schriener

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt:

die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „**Überprüfung der Räumspflicht bei Glatteis priorisieren!**“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.

II. Bei der Bezirksverordnetenversammlung ist die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme einzubringen.

III. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen beauftragt.

IV. Veröffentlichung: ja

V. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

- a) Personalrat: nein
- b) Frauenvertretung: nein
- c) Schwerbehindertenvertretung: nein

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

Keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

Keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

Keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

Keine

9. Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz, da diese lediglich einen berichtenden Charakter besitzt.

10. Mitzeichnung(en):

Keine

Bezirksstadtrat Schriner

Bezirksverordnetenversammlung  
Mitte von Berlin

Drucksache Nr.: **2584/VI**

---

Vorlage - zur Kenntnisnahme -

**“ Überprüfung der Räumspflicht bei Glätteis priorisieren!“**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 26.02.2026 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 2584/VI):

„Das Bezirksamt wird ersucht,

die Überprüfung der Räumspflicht von privaten Hauseigentümern bei Eis und Schnee bei dem Ordnungsamtaufgaben zu priorisieren. Zudem ist der BVV mitzuteilen, welche Aufgaben das Ordnungsamt in den Monaten Januar und Februar anstatt der Überprüfung der Räumspflicht priorisiert hat.“

Das Bezirksamt hat am 24.März 2026 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Das Bezirksamt begrüßt und unterstützt das Ersuchen der Bezirksverordnetenversammlung.

Das Ordnungsamt Mitte priorisiert bei Vorliegen einer entsprechenden Witterungs- und Beschwerdelage die Ordnungsaufgaben zugunsten der Überprüfung der Räumspflicht von privaten Hauseigentümern bei Eis und Schnee sowie einer vorrangigen Abarbeitung der vorhandenen Beschwerdelage zur Gefahrenabwehr. Hierbei erfolgen in der Regel bei Feststellung kleinerer Gefahrenbereiche eine direkte Ersatzvornahme durch den AOD oder die umgehende Beauftragung der BSR zur Ersatzvornahme bei größeren Gefahrenbereichen und anschließende Anzeigenaufnahme.

Das Ordnungsamt Mitte entspricht somit dem Ersuchen der BVV Mitte vollumfänglich und ist bereits in der Wintersaison 2025/26 so verfahren.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V.m 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Nein

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

Nein

C) Auswirkungen auf den Klimaschutz

Die BA-Vorlage hat voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz, da diese lediglich einen berichtenden Charakter besitzt.

Berlin, den 24. März 2026

Bezirksbürgermeisterin Remlinger

Bezirksstadtrat Schriener